Sicherheits-Check für Ihr altes Garagen-Sektionaltor



Wie sicher ist Ihr altes Garagen-Sektionaltor?

Verfügt Ihr Sektionaltor innen und außen über Fingerklemmschutz zwischen den Sektionen (Spalt kleiner als 4 mm)?	6	Ja Nein Nicht bekannt
Bieten die Torblattscharniere Schutz vor Einklemmen der Finger?	6	Ja Nein Nicht bekannt
Bietet Ihr Tor an allen Schließkanten Schutz gegen Quetschen, Schneiden, Scheren und Erfassen?	6 7	Ja Nein Nicht bekannt
Verhindert die Form der Laufschienen, dass die Laufrollen entgleisen können?	3	Ja Nein Nicht bekannt
Verfügt das Torblatt über einen sicheren Absturz Schutz?	4	Ja Nein Nicht bekannt
Sind die Federn für den Gewichtsausgleich gegen Wegspringen gesichert?	4	Ja Nein Nicht bekannt
Stoppt Ihr Tor mit Torsionsfedertechnik im Falle eines Federbruches nach max. 300 mm?		Ja Nein Nicht bekannt
Ensteht auch bei Feder- oder Seilbruch, bei Ihrem Tor mit Zugfeder- technik, garantiert kein Ungleichgewicht von mehr als 200 N?	4	Ja Nein Nicht bekannt
Laufen die Stahlseile zwischen Torblatt und Winkelzarge innen, sodass Verletzungen vermieden werden?	2	Ja Nein Nicht bekannt
Gibt es einen Hinweis auf dem Tor, der besagt, dass das Tor der aktuellen Produktnorm DIN EN 13241-1 entspricht?		Ja Nein Nicht bekannt
Maximale Schließkräfte bei Sektionaltoren mit Antrieb: Wird die DIN EN 13241-1 erfüllt?	5	Ja Nein Nicht bekannt

Bei mehr als einem "Nein" oder mehreren "Nicht bekannt" empfehlen wir Ihnen eine Torprüfung und eine Wartung durch einen Novoferm-Fachmann.

Mehr Sicherheit für Sie und Ihre Familie



Novoferm Garagen-Sektionaltore erfüllen alle Anforderungen der DIN EN 13241-1.



Eingriffgeschützte Umlenkrolle

Die Stahlseile laufen über eingriffsgeschützte, kugelgelagerte Umlenkrollen mit u-förmigem Laufrollenhalter senkrecht in die Winkelzarge. Dies spart Platz in der Höhe, im Gegensatz zur vorneliegenden Torsionsfeder.

- Neue Seilaufnahme
 - Die neu geformte Seilaufnahme, mit integrierter Torblattführung, sorgt mit dem neuen Drahtseilhalter für einen sicheren Lauf der Stahlseile in der Winkelzarge, ohne dass die Seile die Sektion berühren.
- 3 Integrierte Zahnriehmenbefestigung
 Das neu geformte Formenendstück beinhaltet eine integrierte
 Befestigung des NovoPort®-Zahnriemens. Der wartungsfreie
 Zahnriemen wird sicher in der Haltevorrichtung befestigt.
- Mehrfach-Zugfederpakete
 Die Zugfedertore werden mit stabilen Mehrfach-Zugfederpaketen
 ausgestattet. Die Federeinstellung wird jeweils am oberen Ende
 des Federpaketes durchgeführt. Die senkrechten Zugfedern
 ermöglichen auch eine geringere Einbautiefe und bieten neue
 Möglichkeiten bei geringen Platzverhältnissen.

5 NovoPort® – Einzigartig & flexibel

Das Antriebssystem NovoPort® sorgt nicht nur im Betrieb
für höchsten Komfort, sondern bereits bei der Montage.

Denn der Motor wird nicht wie herkömmliche Antriebe an
der Decke fixiert, sondern einfach in die seitliche Tor-

rechts oder links. So bleibt die Decke frei.

6 Fingerklemmschutz innen und außen
Die spezielle Konstruktion der Sektionen und Scharniere schließt
Quetschstellen am Torblatt von vornherein aus. Bei Novoferm
ergibt sich auch auf der Innenseite keine Klemmstelle.

laufschiene integriert – je nach baulichen Gegebenheiten

7 Eingreifschutz und innen liegende Seilführung
Die Winkelzargen machen ein Eingreifen zwischen Torblatt
und Zarge so gut wie unmöglich. Innen liegende Tragseile
minimieren Verletzungsrisiken und gewährleisten höchste
Eunktionssicherheit.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Novoferm-Fachhändler oder auf www.novoferm.de.